

DIEBSTAHLVERSICHERUNG FÜR FAHRRÄDER

Koordination: Thomas Eisenmenger

Durchführung: Verein für Konsumenteninformation

Die wichtigsten Ergebnisse

- Die Prämie berechnet sich bei allen Anbietern nach dem Rad-Kaufpreis
- Für ein 500 Euro Rad betragen die jährlichen Prämien zwischen € 17,5 und € 62,-.
- Die Prämien betragen daher zwischen 3,5 und 12,5% des Fahrradpreises (bei einem 500 Euro Rad)
- Bei den billigen Prämien (Sporthandel) gibt es allerdings höhere Selbstbehalte
- Der Sporthandel versichert nur neue Räder und nur auf zwei Jahr.
- Als selbstständige Versicherung ist eine Fahrraddiebstahlversicherung nur bei Vereinen und bei der Grazer Wechselseitigen erhältlich. Sonst wird die Fahrraddiebstahlversicherung (bei drei Anbietern) als Zusatz zur Haushaltsversicherung angeboten.
- Wichtiger als die Fahrraddiebstahlversicherung ist eine Haftpflichtversicherung.

Zusammenfassung

Jährlich werden in Österreich etwa 400.000 Fahrräder gekauft. Etwa 30.000 werden gestohlen, fast ein Drittel davon in Wien. Daher hat der Verein für Konsumenteninformation (VKI) im Auftrag der AK wieder die Prämien von Fahrraddiebstahlversicherungen für ein neues Fahrrad mit einem Kaufpreis von 500 Euro und 1.500 Euro erhoben.

Es wurden bei Intersport Sportfachhändler, Gigasport, Hervis, Intersport XL, Sport Experts, der Grazer Wechselseitigen, bei jenen Versicherungen, die eine Fahrraddiebstahlversicherung zur Haushaltsversicherung anbieten sowie bei ARGUS, VCÖ und ÖAMTC die Prämien, Leistungen und allfällige Bedingungen angefragt.

Die Prämie berechnet sich bei allen Anbietern nach dem Rad-Kaufpreis. Bei einem Fahrrad um 500 Euro kostet die Versicherung für ein Jahr zwischen 17,50 bis 62,50 Euro (bezogen auf eine Jahresprämie). Bei sehr teuren Rädern (über 2.000 Euro) müssen die Prämien extra angefragt werden, da alle Anbieter eine Obergrenze der Versicherungssumme haben.

Die Prämien kosten im Sporthandel für ein 500 Euro teures Fahrrad zwischen 17,50 und 50 Euro, wobei alle Sporthändler einen Selbstbehalt von 20 Prozent haben. Es werden allerdings nur neu gekaufte Räder versichert. Die Laufzeit der Versicherung beträgt bei Intersport Sportfachhändler, Inter-

sport XL und Sport Experts generell 2 Jahre und Diebstahl während der Nachtzeit im Freien ist nicht versichert. Meist können nur Zweijahresverträge abgeschlossen werden oder sind für 2 Jahre billiger.

Nur die Grazer Wechselseitige bietet eine eigene Fahrraddiebstahlversicherung an. Der Abschluss ist direkt beim Versicherer, Makler oder auch über den Sporthandel bei Hervis möglich. Die Prämie beträgt 10 Prozent vom Kaufpreis, wobei ein Selbstbehalt von 20 Prozent zum Tragen kommt, der jedes weitere Jahr um 10 Prozent steigt.

Von den großen österreichischen Versicherungsunternehmen bieten nur Generali, Raiffeisen-Versicherung und Uniqa die Möglichkeit, eine Fahrraddiebstahlversicherung als Ergänzung zur Haushaltsversicherung abzuschließen. Bei Raiffeisen-Versicherung beläuft sich die jährliche Zusatzprämie für ein Fahrrad bis zu einem Kaufpreis von € 813,- auf € 18,32 (ohne Selbstbehalt). Mit einem Selbstbehalt von € 108,- werden, zusätzlich zur Haushaltsversicherungsprämie, jährlich € 10,44 fällig. Bei Uniqa kostet für einen Fahrradwert von € 500,- dieser zusätzliche Versicherungsschutz ohne Selbstbehalt € 17,76 bzw mit Selbstbehalt in der Höhe von € 53,- € 12,43 mit einem Selbstbehalt von € 106,- € 8,88 pro Jahr. Bei Generali beträgt die zusätzliche Jahresprämie für den Fahrraddiebstahlschutz 10% des Fahrradwertes.

Über ARGUS (Arbeitsgemeinschaft umweltfreundlicher Stadtverkehr), VCÖ (Verkehrsclub Österreich) und ÖAMTC (Österreichischer Automobil- Motorrad- und Touring-Club) werden auch Fahrraddiebstahlversicherungen angeboten. Die Prämien betragen von € 46,60 bis € 62,50. ARGUS und VCÖ berechnen im ersten Jahr die Prämie aliquot und schreiben für den Versicherungsschutz bestimmte Schlösser vor. Die Versicherung kann auch für gebrauchte Räder abgeschlossen werden. Es gibt keinen Selbstbehalt.

Große Unterschiede gibt es bei der Schadensliquidierung. Bei den Sporthändlern ergibt sich meist durch einen Selbstbehalt eine bereits im ersten Jahr geringere Entschädigung (meist 80%) als bei den anderen Anbietern. ARGUS, ÖAMTC und VCÖ leisten im ersten Jahr 100% der Versicherungssumme. Anschließend vermindert sich die Entschädigungsleistung des Versicherers pro Jahr. Die jährliche Entschädigungsleistung sinkt – je nach Anbieter unterschiedlich – um entweder 10 Prozent (bei Organisationen und Vereinen) oder 20 Prozent (bei Sporthändlern) pro Jahr.

Meist gilt die Versicherung europaweit, bei Intersport Eybl und Sports Experts auch in den USA und Kanada. Allerdings können auch über eine Reiseversicherung Fahrräder mitversichert sein.

Fahrraddiebstahl ist in der Haushaltsversicherung meist nur mitversichert, wenn das Rad aus dem versperrten Kellerabteil gestohlen wurde.

Wichtiger als eine Diebstahlversicherung ist die Haftpflichtversicherung. Die private Haftpflichtversicherung übernimmt Schadenersatzforderungen bzw wehrt unberechtigte Forderungen ab. Daher ist sie jeder Person anzuraten. Normalerweise ist sie in der Haushaltsversicherung enthalten und in Kombination prämiengünstiger als reine Privathaftpflichtversicherungen.

Für Radfahrer und andere Verkehrsteilnehmer werden aber auch Mitgliedschaften bei Vereinen angeboten, die eine Privathaftpflichtversicherung enthalten.

1. Fakten rund um den Fahrraddiebstahl

In Österreich werden nach Angaben des Verkehrsclub Österreich (VCÖ) jährlich rund 25.000 bis 30.000 (24.077 im Jahr 2005; 27.824 im Jahr 2004; 29.546 im Jahr 2003) Fahrräder gestohlen. Davon fast ein Drittel in Wien.

Fahrraddiebstähle in Österreich im Jahresvergleich: Quelle BMI, VCÖ 2006

Jahr	Ö	B	K	NÖ	OÖ	S	St	T	V	W
2005	24.077	239	1.432	3.117	3.228	2.559	2.523	2.560	1.437	6.982
2004	27.824	284	1.431	3.432	3.547	2.477	3.757	2.892	1.583	8.421
2003	29.546	239	1.616	3.277	3.823	2.982	3.756	2.860	2.098	8.895
2002	27.064	230	1.625	3.165	3.414	2.527	3.797	3.073	1.906	7.327
2001	26.578	229	1.676	2.852	3.268	2.476	3.072	2.820	2.149	8.036
2000	25.366	278	1.673	2.858	3.422	2.672	3.266	2.995	1.865	6.337

In Österreich werden jährlich ca 400.000 Stück Räder verkauft. Je neuer, schöner und teurer das Rad ist, umso interessanter ist es auch für Fahrraddiebe. Die Aufklärungsrate ist gering, die Chancen, das Fahrrad nach einem Diebstahl wieder zu bekommen, ebenfalls. Daher sollte das Risiko minimiert werden.

2. Haftpflichtversicherung wichtiger als Diebstahlversicherung

Wichtiger als die Diebstahlversicherung ist die Haftpflichtversicherung. Der Verlust eines Fahrrades ist zwar sehr ärgerlich, aber nicht Existenz gefährdend. Wirklich ins Geld gehen kann aber ein beim Radfahren verursachter Schaden – vor allem wenn dabei Personen verletzt werden. Denn wenn jemandem Schaden zugefügt wird, können die Forderungen an den Verursacher sehr hoch werden. Ist beispielsweise eine Person nach einem Zusammenstoß mit einem Fahrradfahrer verletzt, können hier bei schuldhaftem Verhalten des Fahrradfahrers Schadenersatzforderungen (tatsächliche Kosten wie Bergung, Behandlung, aber auch Schmerzensgeld und Rentenleistungen bei bleibender Invalidität) an diesen gerichtet werden.

Die private Haftpflichtversicherung übernimmt diese Schadenersatzforderungen bzw wehrt unberechtigte Forderungen ab. Daher ist sie jeder Person anzuraten. Normalerweise ist sie in der Haushaltsversicherung enthalten und in Kombination prämiengünstiger als reine Privathaftpflichtversicherungen. Bei bestehenden Verträgen sollten von Zeit zu Zeit die Versicherungssummen überprüft werden, da oftmals niedrige Versicherungssummen (€ 300.000,- bis € 700.000,-) vereinbart sind.

Außerdem gibt es die Möglichkeit reine Privathaftpflichtversicherungen abzuschließen. Die Prämien richten sich nach der Versicherungssumme und den jeweiligen Einschlüssen (zB für nicht haftpflichtversicherte im gemeinsamen Haushalt lebende Familienmitglieder, europaweite bzw weltweite Dekung, etc). Die günstigsten Prämien für die Variante liegen bei € 22,- pro Jahr (für eine Versicherungssumme von € 1,5 Millionen) bzw € 49,- pro Jahr (für eine Versicherungssumme von € 3 Millionen).

Für Radfahrer und andere Verkehrsteilnehmer werden aber auch Mitgliedschaften bei Vereinen angeboten, die eine Privathaftpflichtversicherung enthalten. Wer hier Mitglied ist, ist meist auch an der Arbeit und Ideologie der dahinter stehenden Organisation interessiert. ARGUS und VCÖ beschäftigen sich mit der Förderung des nicht motorisierten Verkehrs und umweltfreundlicher und sozialverträglicher Mobilität. ARGUS – Arbeitsgemeinschaft umweltfreundlicher Stadtverkehr bietet eine Einzelmitgliedschaft zum Preis von € 29,- pro Jahr. Diese beinhaltet u. a. auch eine Haftpflichtversicherung bis € 726.728,- mit europaweiter Gültigkeit. Beim VCÖ gibt es eine Nichtmotorisiertenversicherung (beinhaltete Rechtsschutz, Unfall-Versicherung und Haftpflicht) zum Preis von € 40,- pro Jahr. Mitglieder zahlen nur € 20,- und für Neumitglieder ist diese Versicherung gratis. Die Privathaftpflichtversicherung für Nichtmotorisierte sieht wie bei ARGUS eine Deckungssumme bis € 726.700,- pro Fall vor.

3. Einschluss in die Haushaltsversicherung

Im Rahmen der „normalen“ Haushaltsversicherung ist der Fahrraddiebstahl nur sehr eingeschränkt mitversichert. Innerhalb der Wohnräumlichkeiten immer und meist auch außerhalb der Wohnung, wie zB am Dachboden, im Kellerabteil oder in einem Ersatzraum (Fahrradabstellraum). Oft sind auch Fahrräder im gesicherten Zustand im Freien am versicherten Grundstück und im Stiegenhaus versichert.

Manche Versicherer bieten allerdings den Einschluss einer „echten“ Fahrraddiebstahlversicherung (die rund um die Uhr und auch außer Haus gültig ist) an – und das zum Teil zu sehr günstigen Prämien. Von den großen österreichischen Versicherungsunternehmen bieten Generali, Raiffeisen-Versicherung und Uniqa die Möglichkeit, eine Fahrraddiebstahlversicherung als Ergänzung zur Haushaltsversicherung abzuschließen. Bei Raiffeisen-Versicherung beläuft sich die jährliche Zusatzprämie für ein Fahrrad bis zu einem Kaufpreis von € 813,- auf € 18,32 (ohne Selbstbehalt). Mit einem Selbstbehalt von € 108,- werden, zusätzlich zur Haushaltsversicherungsprämie, jährlich € 10,44 fällig. Bei Uniqa kostet dieser zusätzliche Versicherungsschutz ohne Selbstbehalt € 17,76 bzw mit Selbstbehalt (in Höhe von € 53,- bzw € 106,-) € 12,43 bzw € 8,88 pro Jahr. Diese Prämien gelten für einen Fahrradwert von € 500,-.

Bei Generali beträgt die zusätzliche Jahresprämie für den Fahrraddiebstahlschutz 10% des Fahrradwertes und liegt somit in etwa im Bereich der Organisationen und Vereine (ARGUS, ÖAMTC, VCÖ). Der Versicherungsschutz für ein Fahrrad im Wert von € 500,- schlägt sich also mit einer Jahresprämie von € 50,- zu buche – also ein Vielfaches im Vergleich zu den Prämien von Uniqa und Raiffeisen-Versicherung.

Der erste Weg sollte also zum Haushaltsversicherer führen, um abzuklären, ob der Fahrraddiebstahl als Zusatzschutz in der bestehenden Haushaltsversicherung möglich und wie hoch die zusätzliche Prämie ist. Oder: Wer von einem Makler betreut wird, sollte diesen beauftragen, sich um einen günstigen Einschluss zu bemühen.

Zusätzlicher Vorteil neben einer günstigen Prämie: man muss sich auch beim Neukauf eines Fahrrads nicht extra um einen neuen Versicherungsschutz kümmern, sondern die Versicherungssumme anpassen, dh den Wert des neuen Fahrrades dem Versicherer bekannt geben.

3.1. Übersicht: Fahrraddiebstahlversicherung als Zusatz zur Haushaltsversicherung

Anbieter	Uniq	Raiffeisen-Versicherung	Generali
Jahresprämie für ein Rad mit Anschaffungswert von € 500,-	ohne Selbstbehalt € 17,76 mit SB (€ 53,-): € 12,43 mit SB (€ 106,-): € 8,88	ohne Selbstbehalt: € 18,32; mit SB (€ 108,-): € 10,44	€ 50,-
Jahresprämie für ein Rad mit Anschaffungswert von € 1.500,-	ohne Selbstbehalt: € 26,64 mit SB (€ 53,-): € 19,18 mit SB (€ 106,-): € 17,32	ohne Selbstbehalt: € 36,63 mit SB (€ 108,-): € 20,88	€ 150,-
Laufzeit(en)	unbegrenzt, jährlich kündbar	unbegrenzt, jährlich kündbar	unbegrenzt, jährlich kündbar
Maximale Versicherungssumme in €	€ 5.000,00	€ 5.000,00	€ 2.200,00
Entschädigung	Neuwert	bei Wiederbeschaffung Neuwert, sonst Zeitwert	100% im 1. Jahr; jedes weitere Jahr minus 10%; mind. 50%
in welcher Form?	Geldleistung	Geldleistung	Geldleistung
örtlicher Geltungsbereich	Österreich und Nachbarstaaten Österreichs	Österreich und Nachbarstaaten Österreichs	Europa bzw Mittelmeeranliegerstaaten
Versicherung gebrauchter Fahrräder möglich?	ja	Ja	ja
Besonderheiten	nur als Zusatz zur Haushaltsversicherung möglich	nur als Zusatz zur Haushaltsversicherung möglich	nur als Zusatz zur Haushaltsversicherung möglich
Was kostet Versicherungsschutz für 2 Jahre (Kaufpreis € 500,-; Kauf am 1. April 2007) ohne Selbstbehalt	€ 35,52	€ 36,64	€ 100,00
versichert bis	31.03.2009	31.03.2009	31.03.2009
Entschädigung bei Schadensfall im ersten Jahr	€ 500,00	€ 500,00	€ 500,00
Entschädigung bei Schadensfall im zweiten Jahr	€ 500,00	€ 500,00	€ 450,00

4. Fahrraddiebstahlversicherung: die Versicherungsprodukte

Fahrraddiebstahlversicherungen werden meist gleich beim Fahrradverkauf im Rahmen eines Leistungspasses mitverkauft. In diesem Fall tritt der Sporthändler als Vermittler der Versicherung auf, welche von Versicherungsunternehmen (Zürich, GraWe und Call Direct) verwaltet und abgewickelt werden. Kaum ein Versicherer (nur mehr die Grazer Wechselseitige Versicherung) bietet diese Versicherungssparte direkt an. Bei einigen Versicherern (z.B. Raiffeisen-Versicherung, Uniqa oder Generali) gibt es die Möglichkeit eine Fahrraddiebstahlversicherung als Zusatz im Rahmen der Haushaltsversicherung abzuschließen. Bei einem Großteil der Versicherungsunternehmen in Österreich (Allianz, Wiener Städtische, Wüstenrot, Donau, BAWAG/PSK-Versicherung, Victoria-Volksbanken, etc.) gibt es diese Möglichkeit nicht.

Nach wie vor gibt es die Möglichkeit, über Vereine und Organisationen wie ARGUS, VCÖ und ÖAMTC eine Fahrraddiebstahlversicherung abzuschließen.

Die Prämien sind im Zehnjahresvergleich nicht gestiegen (derzeit liegen die Prämien zwischen 3,5 % und 12% des Radpreises; vor 10 Jahren zwischen 6 und 12,5%). Im Vergleich zur Erhebung im Jahr 2006 gibt es nur marginale Veränderungen.

4.1. Versicherungsprodukte über den Sportfachhandel im Rahmen eines Servicepaketes

Mit dem Kauf eines Fahrrades bieten viele Sporthändler ein Servicepaket an, das allerdings nicht nur eine Fahrraddiebstahlversicherung, sondern auch andere Leistungen wie zB Gratis-Erstservice oder Rabatte für bestimmte Produkte, Unfallversicherung etc enthalten.

Die Produkte des Sportfachhandels zeichnen sich durch folgende Eigenschaften aus:

- sie sehen einen Selbstbehalt im Schadensfall oder eine Maximalleistung von 80% des Fahrradwertes vor
- sie beinhalten im Rahmen eines Leistungspasses oä auch andere Leistungen (wie gratis-Service, Rabatte, Unfallversicherung nach Radunfall). Fahrraddiebstahlversicherung ist hier nur ein Teil des Leistungspaketes und ist daher eher als Kundenbindungsprogramm zu sehen denn als Diebstahlversicherungsangebot
- es sind nur Neufahrräder versicherbar
- Ersatz nur bei Neukauf eines Fahrrades beim jeweiligen Händler (oft sogar gleiche Filiale!); Ausnahme: Hervis - hier gibt es auch eine Geldentschädigung (das bedeutet, dass nicht unbedingt wieder ein neues Fahrrad gekauft werden muss)
- Laufzeit meist 1 oder 2 Jahre
- Teildiebstahl ist manchmal nicht mitversichert
- keine vorgeschriebenen Schlösser
- Einen besonderen Ausschluss gibt es bei Intersport, Intersport XL, Intersport Eybl und Sports Experts: zwischen 22 h und 6 h gilt der Versicherungsschutz nur dann, wenn sich das Rad in einem versperrten Raum befindet, dh der Diebstahl während der Nachtzeit außerhalb eines ortsfesten, verschlossenen Raumes ist nicht versichert

4.2.1. Übersicht: Fahrraddiebstahlversicherungen im Sporthandel

Anbieter	INTERSPORT und Intersport XL	Gigasport	Hervis	Intersport Eybl	Sports Experts
Versicherer	Call Direct	Merkur	Grazer Wechselseitige	Zürich	Zürich
Prämie für ein Rad mit Anschaffungswert von € 500,-	€ 49,99 für 2 Jahre	€ 28,- für ein Jahr; € 42,- für zwei Jahre	€ 50,- pro Jahr	€ 44,99 für 2 Jahre	30,- für 1. Jahr, für 2. Jahr € 5,-
Prämie für ein Rad mit Anschaffungswert von € 1.500,-	nicht versicherbar	€ 84,- für ein Jahr, € 126,- für zwei Jahre	€ 150,- pro Jahr	nicht versicherbar	nicht versicherbar
Berechnung der Prämie	bis zum Kaufpreis von € 199,99: Prämie € 19,99; Kaufpreis € 200,- bis € 349,99: Prämie € 39,99; Kaufpreis € 350,- bis € 749,99: Prämie € 49,99; Kaufpreis € 750,- bis € 1.100: Prämie € 69,99 Kaufpreis € 1.100,- bis € 1.499,99: Prämie € 89,99	8% für 1 Jahr, 12% für 2 Jahre minus Rabatt von 30%	10% (pro Jahr) vom Kaufpreis	bis zum Kaufpreis von € 199,99: Prämie € 19,99; Kaufpreis € 200,- bis € 349,99: Prämie € 34,99; Kaufpreis € 350,- bis € 749,99: Prämie € 44,99; Kaufpreis € 750,- bis € 1.100: Prämie € 59,99	Prämien für 1. Versicherungsjahr: Kaufpreis bis € 349,99: € 20,- Kaufpreis € 350,- bis € 749,99: € 30,- Kaufpreis € 750,- bis € 1.100: € 40,- fürs 2. Jahr jeweils plus € 5,-
Laufzeit(en)	2 Jahre	1 oder 2 Jahre	1 Jahr, jährlich verlängerbare	2 Jahre	1 oder 2 Jahr(e)
maximale Versicherungssumme in €	€ 1.499,99	€ 2.500,00	€ 2.000,00	€ 1.100,00	€ 1.100,00
Entschädigung (Selbstbehalt berücksichtigt)	80% im 1. Jahr, 60% im 2. Jahr	80% im 1. Jahr, 60% im 2. Jahr	80% im 1. Jahr, jedes weitere Jahr minus 10%	80% im 1. Jahr, 60% im 2. Jahr	80% im 1. Jahr, 60% im 2. Jahr
Form der Entschädigung	Naturalersatz durch jenen Sportartikelhändler bei dem das Fahrrad ursprünglich gekauft und versichert wurde	in Form eines Gutscheines für eine Fahrradkauf bei Giga-Sport	Geldleistung (es muss nicht wieder ein Fahrrad gekauft werden)	Gutschrift (innerhalb eines Jahres einzulösen) oder Anrechnung auf Kaufpreis eines neuen Fahrrades	Gutschrift (innerhalb eines Jahres einzulösen) oder Anrechnung auf Kaufpreis eines neuen Fahrrades

Örtlicher Geltungsbereich	Europa	Europa	Europa	Europa, USA, Kanada	Europa, USA, Kanada
Anbieter	INTERSPORT und Intersport XL	Gigasport	Hervis	Intersport Eybl	Sports Experts
Versicherung gebrauchter Fahrräder möglich?	nein	nein	ja	nein	nein
Inkludierte Leistungen	Gratis Ersts-service, 50% auf nächstes Service	Trostpflaster von €750,- nach einem Fahrradunfall - allerdings nur bei nachgewiesenem Spitalsaufenthalt von mind 7 Tagen	-	Gratis Ersts-service, 50% auf nächstes Service	Gratis Ersts-service, €15,- Rabatt auf nächstes Service
besondere Ausschlüsse	Diebstahl während der Nachtzeit (22 Uhr bis 6 Uhr) außerhalb eines ortsfesten, verschlossenen Raumes	-	-	Diebstahl während der Nachtzeit (22 Uhr bis 6 Uhr) außerhalb eines ortsfesten, verschlossenen Raumes	Diebstahl während der Nachtzeit (22 Uhr bis 6 Uhr) außerhalb eines ortsfesten, verschlossenen Raumes
Was kostet Versicherungsschutz für 2 Jahre (Kaufpreis €500,-; Kauf am 1. April 2007)	€49,99	€42,00	€87,50	€44,99	€35,00
versichert bis	31.03.2009	31.03.2009	31.12.2008	31.03.2009	31.03.2009
Entschädigung bei Schadensfall im 1. Jahr	€400,00	€400,00	€400,00	€400,00	€400,00
Entschädigung bei Schadensfall im 2. Jahr	€300,00	€300,00	€350,00	€300,00	€300,00

4.3. Fahrraddiebstahlversicherungen von Organisationen oder Vereinen

Über ARGUS (Arbeitsgemeinschaft umweltfreundlicher Stadtverkehr), VCÖ (Verkehrsclub Österreich) und ÖAMTC (Österreichischer Automobil- Motorrad- und Touring-Club) werden auch Fahrraddiebstahlversicherungen angeboten. Hier werden vor allem Mitglieder angesprochen, beim VCÖ können auch Nicht-Mitglieder eine Fahrradversicherung abschließen.

Wer hier Mitglied ist, ist meist auch an der Arbeit und Ideologie der dahinter stehenden Organisation interessiert. ARGUS und VCÖ beschäftigen sich mit der Förderung des nicht motorisierten Verkehrs und umweltfreundlicher und sozialverträglicher Mobilität. Etwas anders der ÖAMTC, der sich als Autofahrer-Lobby versteht, aber auch für Nicht-Motorisierte eine günstigere Mitgliedschaft anbietet.

Besonderheiten:

- Bei Argus und VCÖ ist im ersten Jahr eine aliquotierte Prämienberechnung möglich. Wer zB im Mai einsteigt, zahlt für die ersten vier Monate nichts, wer in den letzten Monaten des Jahres für das nächste Jahr abschließt, ist die Restmonate des ablaufenden Jahres bereits versichert.
- Meistens ist die Mitgliedschaft bei der Organisation notwendig. Ausnahme: VCÖ bietet die Fahrraddiebstahlversicherung – zwar etwas teurer - auch ohne Mitgliedschaft an.
- Auch für gebrauchte Räder möglich. Anhand eines Schätzgutachtens wird der Wert ermittelt.
- Kein Selbstbehalt!
- Im Leistungsfall ist die Wertminderung nach einem Jahr geringer als bei den meisten Sportfachhändler-Polizzen
- ARGUS schreibt ganz konkrete Schlösser vor, auch beim VCÖ müssen Bügelschlösser aus gehärtetem Stahl verwendet werden

4.3. Übersicht 2: Fahrraddiebstahlversicherungen bei Organisationen und Vereinen

Anbieter	ARGUS	ÖAMTC 1)	VCÖ
Versicherer	Allianz	Generali	Allianz
Jahresprämie für ein Rad mit Anschaffungswert von € 500,-	€ 46,60	€ 62,50 (Aktion: € 31,25)	€ 55,00
Jahresprämie für ein Rad mit Anschaffungswert von € 1.500,-	€ 167,60	€ 187,50 (Aktion € 93,75)	€ 177,00
Berechnung der Jahresprämie (in Prozent vom Kaufpreis)	8,8% bis Neuwert € 1.090,-; 11% darüber + € 2,60 Manipulationsgebühr	12,5%	11%; für den € 1.100,- übersteigenden Wert 14%; Mindestprämie € 20,- 2)
Berechnung der aliquoten Erstprämie bei Abschluss während des Jahres	Jänner/Februar: volle Prämie; März/April: 5/6 der Prämie; Mai/Juni: 4/6 der Prämie; Juli/August: 3/6 der Prämie; Sept/Okt: 2/6 der Prämie; Nov/Dez: 1/6 der Prämie	-	Prämie reduziert sich monatlich um 1/12
Laufzeit(en)	unbegrenzt, jährlich verlängerbar	vereinbarte Laufzeit beträgt 5 Jahre, kann aber jährlich (unter Einhaltung einer Monatsfrist) gekündigt werden. Nach 5 Jahren automatisches Vertragsende, ohne Verlängerungsmöglichkeit.	unbegrenzt, jährlich verlängerbar
maximale Versicherungssumme in €	€ 2.180,00	€ 2.200,00	€ 2.200,00
Entschädigung im Schadensfall	100% im 1. Jahr; jedes weitere Jahr minus 10%; mindestens 50%	Neuwert (gewählte Versicherungs- summe) ohne Wertminderung; bei Fahr- rädern, die älter als 5 Jahre sind 50%	100% im 1. Jahr; jedes weitere Jahr minus 10%; mind. 50%
in welcher Form	Kostenersatz nur bei Kauf eines Ersatzrades	Kostenersatz nur bei Kauf eines Ersatzrades	Geldleistung
vorgeschriebene Schlösser	ja	nein, Fahrrad muss in verkehrüblicher Weise verschlossen sein	ja
welche	Kryptonite: NY Chain, New York 3000 ABUS: alle ab Sicherheitslevel 10	-	Bügelschlösser aus gehärte- tem Stahl, die mit einem Schlüssel versperrbar sind

Anbieter	ARGUS	ÖAMTC 1)	VCÖ
örtlicher Geltungsbereich	Europa	Europa	Europa
Versicherung gebrauchter Fahrräder möglich?	ja	ja	ja
Mitgliedschaft Voraussetzung	ja	ja	nein 3)
Kosten der Mitgliedschaft	Einzelmitgliedschaft € 29,-; ermäßigt € 18,-	mind € 14,60 plus € 2,91 Einschreibgebühr	-
inkludierte Leistungen (auszugsweise)	Unfall-, Haftpflicht- und Rechtsschutzversicherung	Unfall- und Haftpflichtversicherung; Nothilfe bei Fahrradpannen	-
Was kostet Versicherungsschutz für 2 Jahre (Kaufpreis € 500,-; Kauf am 1. April 2007) inkl Mitgliedschaft	€ 143,43	€ 157,11 1)	€ 96,25
versichert bis	31.12.2008	31.03.2009	31.12.2008
Entschädigung bei Schadensfall im ersten Jahr	€ 500,00	€ 500,00	€ 500,00
Entschädigung bei Schadensfall im zweiten Jahr	€ 450,00	€ 500,00	€ 450,00

1) ÖAMTC bietet von 1. März bis 30. Juni 2007 eine Frühjahrsaktion: bei Vertragsabschluss gibt es 50% Rabatt auf die 1. Jahresprämie (Werte in Klammer)

2) für Mitglieder ist der Prozentsatz 10%; für den € 1.100,- übersteigenden Wert 12%, Mindestprämie € 30,-

3) nicht notwendig, aber Versicherung für Mitglieder billiger

4) Versicherungsschutz für 2 Jahre kostet im Aktionszeitraum € 125,86

4.4. Fahrraddiebstahlversicherungen direkt beim Versicherer

Nur mehr die Grazer Wechselseitige bietet eine eigene Fahrraddiebstahlversicherung an. Der Abschluss ist direkt beim Versicherer oder Makler möglich. Dieses Produkt wird auch über den Sporthandel bei Hervis angeboten.

Besonderheiten:

- Auch Geldentschädigung ist möglich, dh es muss kein Ersatzfahrrad angeschafft werden
- Teildiebstahl ist nicht mitversichert
- Günstige Prämien, allerdings Selbstbehalt von 20%

4.4.1. Übersicht 3: Fahrraddiebstahlversicherung direkt beim Versicherer

Anbieter	Hervis, Makler
Versicherer	Grazer Wechselseitige
Prämie für ein Rad mit Anschaffungswert von € 500,-	€ 50,- pro Jahr
Prämie für ein Rad mit Anschaffungswert von € 1.500,-	€ 150,- pro Jahr
Berechnung der Prämie	10% (pro Jahr) vom Kaufpreis
Laufzeit(en)	1 Jahr, jährlich verlängerbar
maximale Versicherungssumme in €	€ 2.000,00
Entschädigung (Selbstbehalt berücksichtigt)	80% im 1.Jahr, jedes weitere Jahr minus 10%
Form der Entschädigung	Geldleistung (es muss nicht wieder ein Fahrrad gekauft werden)
Örtlicher Geltungsbereich	Europa
Versicherung gebrauchter Fahrräder möglich?	ja
Was kostet Versicherungsschutz für 2 Jahre (Kaufpreis € 500,-; Kauf am 1. April 2007)	€ 87,50
versichert bis	31.12.2008
Entschädigung bei Schadensfall im 1. Jahr	€ 400,00
Entschädigung bei Schadensfall im 2. Jahr	€ 350,00

5. Prämienhöhe

Fahrraddiebstahlversicherungen sind teuer. Natürlich muss jeder selbst entscheiden, ob die Leistung im Schadensfall die relativ hohe Prämie rechtfertigt oder ob dieser Versicherungsschutz verzichtbar ist. Jedenfalls ist der Verlust eines Fahrrades kein existenzgefährdender Schaden!

Die Prämie berechnet sich bei allen Anbietern nach dem Preis des Fahrrades. Die Gestaltung der Prämie ist aber je nach Anbieter recht unterschiedlich. Bei den meisten Anbietern wird die Prämie in Prozent vom Kaufpreis berechnet. Die Bandbreite reicht hierbei von 2,73 % bis 14% vom Neupreis bezogen auf eine Jahresprämie. Bei den Versicherungsvarianten der Intersport-Händler, Intersport XL und von Sports Experts ergibt sich die Prämie aufgrund festgelegter Bandbreiten des Kaufpreises (zB beträgt die Prämie für einen Kaufpreis von € 350,- bis € 749,99 € 30,-). Dadurch ergeben sich höchst

unterschiedliche Prozentsätze, je nachdem wie der Fahrradpreis innerhalb dieser Bandbreite liegt. Die Prozentsätze reichen von 2,73 % bis 10% des Kaufpreises bezogen auf ein Jahr.

Die Prämien für teurere Räder werden oft gestaffelt errechnet: Bis zu einem bestimmten Fahrradwert kommt ein etwas niedrigerer Prozentsatz zum Tragen, ab einer bestimmten Summe (zB 1.100 Euro) wird mit einem höheren Prozentsatz gerechnet. Sehr teure Räder müssen extra angefragt werden, da es bei allen Anbietern eine Obergrenze der Versicherungssumme gibt. Diese liegt meist bei € 2.000,- bis € 2.500,- Euro. Bei Intersport Eybl und Sports Experts ist die Grenze mit € 1.100,- sehr niedrig. Bei Intersport und Intersport XL beträgt die maximale Versicherungssumme € 1.499,99. In den Prämien bei den Sportfachhändlern sind noch weitere Leistungen enthalten.

6. Entschädigung im Schadensfall

Auch hier gibt es große Unterschiede. Bei den Sporthändlern ergibt sich meist durch einen Selbstbehalt eine bereits im ersten Jahr geringere Entschädigung (meist 80%) als bei den anderen Anbietern. ARGUS, ÖAMTC und VCÖ leisten im ersten Jahr 100% der Versicherungssumme. Anschließend vermindert sich die Entschädigungsleistung des Versicherers pro Jahr. Die jährliche Entschädigungsleistung sinkt – je nach Anbieter unterschiedlich – um entweder 10 Prozent (bei Organisationen und Vereinen) oder 20 Prozent (bei Sporthändlern) pro Jahr. Für länger Versicherte ein entscheidendes Kriterium. Manche Produkte, va jene der Sporthändler, werden allerdings nur für die Dauer von maximal 2 Jahren angeboten.

Die Entschädigung erfolgt fast immer gegen Vorlage einer Rechnung eines neuen Rades. Fast alle Sportartikelhändler binden ihre Kunden sogar an das eigene Geschäft, d. h. das neue Fahrrad muss auch dort gekauft werden, ansonsten gibt es keine Versicherungsleistung. Das schränkt natürlich ein. Lediglich bei der Grazer Wechelseitigen und Hervis erfolgt auch eine Geldentschädigung. Hier kann der Versicherte frei entscheiden, ob wieder ein neues Fahrrad angeschafft wird oder nicht.

Der Diebstahl ist unbedingt unverzüglich bei der nächsten Sicherheitsdienststelle anzuzeigen und auch gleich beim Versicherer zu melden.

Teildiebstahl ist manchmal ausgeschlossen: bei manchen Versicherern ist das Zubehör nur dann mitversichert, wenn das ganze Fahrrad gestohlen wird, werden nur Einzelteile (zB Sitz oder Lampen) gestohlen, sind diese nicht versichert! Bei den Vereinen ist dieses Risiko inkludiert.

7. Örtlicher Geltungsbereich

Bei Reisen ins Ausland immer den örtlichen Versicherungsschutz hinterfragen. Meist gilt die Versicherung europaweit, bei Intersport Eybl und Sports Experts auch in den USA und Kanada. Unbedingt bei geplanten Reisen aufpassen, denn beispielsweise zählen die Kanaren nicht zu Europa im geografischen Sinn!

Auch über eine Reiseversicherung können Fahrräder mitversichert sein.

8. Gesamtübersicht

Fahrraddiebstahl- versicherungen...	im Sporthandel					bei Vereinen und Organisationen			beim Versicherer	als Zusatz zur Haushaltsversicherung		
Anbieter	INTERSPORT und Intersport XL	Gigasport	Hervis	Intersport Eybl	Sports Experts	ARGUS	ÖAMTC 1)	VCÖ	Grazer Wechsel- seitige	Uniqa	Raiffeisen- Versicherung	Generali
Versicherer	Call Direct	Merkur	Grazer Wech- selseitige	Zürich	Zürich	Allianz	Generali	Allianz	Grazer Wechselseitige	-	-	-
Prämie für ein Rad mit Anschaffungs- wert von € 500,-	€ 49,99 für 2 Jahre	€ 28,- für ein Jahr; € 42,- für zwei Jahre	€ 50,- pro Jahr	€ 44,99 für 2 Jahre	€ 30,- für 1. Jahr, für 2. Jahr € 5,-	€ 46,60 pro Jahr	€ 62,50 pro Jahr (Aktion: € 31,25 für 1. Jahr))	€ 55,- pro Jahr	€ 50,- pro Jahr	ohne SB € 17,76; mit SB (€ 53,-) € 12,43; mit SB (€ 106,-) € 8,88	ohne SB € 18,32; mit SB (€ 108,-) € 10,44	€ 50,00
Prämie für ein Rad mit Anschaffungs- wert von € 1.500,-	nicht versicherbar	€ 84,- für ein Jahr, € 126,- für zwei Jahre	€ 150,- pro Jahr	nicht versicherbar	nicht versicherbar	€ 167,60 pro Jahr	€ 187,50 pro Jahr (Aktion € 93,75 für 1. Jahr)	€ 177,- pro Jahr	€ 150,- pro Jahr	ohne SB € 26,64; mit SB (€ 53,-) € 19,18; mit SB (€ 106) € 17,32	ohne SB € 36,63; mit SB (€ 108,-) € 20,88	€ 150,00
Laufzeit(en)	2 Jahre	1 oder 2 Jahre	1 Jahr, jährlich verlängerbar	2 Jahre	1 oder 2 Jahr(e)	unbegrenzt, jährlich verlängerbar	5 Jahre, jährlich kündbar	unbegrenzt, jährlich verlängerbar	1 Jahr, jährlich verlängerbar	unbegrenzt, jährlich kündbar	unbegrenzt, jährlich kündbar	unbegrenzt, jährlich kündbar
maximale Versi- cherungssumme in €	€ 1.499,99	€ 2.500,00	€ 2.000,00	€ 1.100,00	€ 1.100,00	€ 2.180,00	€ 2.200,00	€ 2.200,00	€ 2.000,00	€ 5.000,00	€ 5.000,00	€ 2.200,00
Entschädigung (Selbstbehalt berücksichtigt)	80% im 1. Jahr, 60% im 2. Jahr	80% im 1. Jahr, 60% im 2. Jahr	80% im 1.Jahr, jedes weitere Jahr minus 10%	80% im 1. Jahr, 60% im 2. Jahr	80% im 1. Jahr, 60% im 2. Jahr	100% im 1. Jahr; jedes weitere Jahr minus 10%; mindestens 50%	Neuwert	100% im 1. Jahr; jedes weitere Jahr minus 10%; mind. 50%	80% im 1.Jahr, jedes weitere Jahr minus 10%	Neuwert	bei Wiederbe- schaffung Neuwert, sonst Zeitwert	100% im 1. Jahr; jedes weitere Jahr minus 10%; mind. 50%
Form der Entschädigung	Naturalersatz	Gutschein für eine Fahrradkauf bei Giga- Sport	Geldleistung	Gutschrift oder An- rechnung auf Kauf- preis eines neuen Fahr- rades	Gutschrift oder An- rechnung auf Kauf- preis eines neuen Fahrrades	Kostenersatz nur bei Kauf eines Ersatzra- des	Kostenersatz nur bei Kauf eines Ersatz- rades	Geldleistung	Geldleistung	Geldleistung	Geldleistung	Geldleistung

Fahrraddiebstahl- versicherungen...	im Sporthandel					bei Vereinen und Organisationen			beim Versi- cherer	als Zusatz zur Haushaltsversicherung		
	INTERSPORT und Intersport XL	Gigasport	Hervis	Intersport Eybl	Sports Experts	ARGUS	ÖAMTC 1)	VCÖ	Grazer Wech- selseitige	Uniqa	Raiffeisen- Versicherung	Generali
örtlicher Geltungsbereich	Europa	Europa	Europa	Europa, USA, Kanada	Europa, USA, Kanada	Europa	Europa	Europa	Europa	Österreich und Nachbar- staaten Österreichs	Österreich und Nachbarstaaten Österreichs	Europa bzw Mittelmeeraanlie- gerstaaten
Versicherung gebrauchter Fahr- räder möglich?	nein	nein	ja	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
Was kostet Ver- sicherungsschutz für 2 Jahre (Kaufpreis € 500,-; Kauf am 1.4.2007)	€ 49,99	€ 42,00	€ 87,50	€ 44,99	€ 35,00	€ 143,43	€ 157,11 1)	€ 96,25	€ 87,50	€ 35,52	€ 36,64	€ 100,00
versichert bis	31.03.2009	31.03.2009	31.12.2008	31.03.2009	31.03.2009	31.12.2008	31.03.2009	31.12.2008	31.12.2008	31.03.2009	31.03.2009	31.03.2009
Entschädigung bei Schadensfall im 1. Jahr	€ 400,00	€ 400,00	€ 400,00	€ 400,00	€ 400,00	€ 500,00	€ 500,00	€ 500,00	€ 400,00	€ 500,00	€ 500,00	€ 500,00
Entschädigung bei Schadensfall im 2. Jahr	€ 300,00	€ 300,00	€ 350,00	€ 300,00	€ 300,00	€ 450,00	€ 500,00	€ 450,00	€ 350,00	€ 500,00	€ 500,00	€ 450,00

1) ÖAMTC bietet von 1. März bis 30. Juni 2007 eine Frühjahrsaktion: bei Vertragsabschluss gibt es 50% Rabatt auf die 1. Jahresprämie (Werte in Klammer)

9. AK Tipps

- Zuerst gegen **Schadenersatzforderungen** mit einer **Haftpflichtversicherung absichern**, der Verlust bei einem Fahrraddiebstahl ist nicht existenzgefährdend!
- Beim **Haushaltsversicherer anfragen**
Generell ist das Fahrrad dann mitversichert, wenn es aus dem versperrten Keller gestohlen wurde. Der Schutz ist bei manchen Versicherern erweiterbar, die Prämie dafür deutlich günstiger als eine eigene Fahrraddiebstahlversicherung. Der Einschluss ist auch von Dauer und muss nicht mit jeder Neuanschaffung eines Rades erneuert werden.
- **Fahrradversicherungen sind teuer**
Berechnet wird immer vom Fahrradpreis, die geringste Prämie beträgt 8% pro Jahr, die teuerste 14% pro Jahr (bei sehr teuren Rädern muss angefragt werden). Bei einem Radpreis von € 500,- sind das immerhin mindestens € 40,-.
- **Garantie- und Leistungspässe im Sportfachhandel hinterfragen**
Entscheidend ist, ob diese Leistungen gebraucht werden. Die Fahrraddiebstahlversicherung steht hier nicht im Vordergrund, meist sind Serviceleistungen und Preisnachlässe der Hauptgrund für den Kauf eines solchen Passes.
- Auch beim **Fahrradhändler** nach günstiger Versicherungsvariante **fragen**. Dort laufen alle Infos zusammen. (Erfahrungswerte im Leistungsfall, Kooperationen)
- **Fahrräder gut sichern. Das schränkt die Diebstahlwahrscheinlichkeit enorm ein.**
Fahrräder nie ungesichert stehen lassen, auch nicht kurz. Ein gutes, solides Bügelschloss bietet die beste Sicherheit (billige Spiralschlösser können mit einer Zange durchtrennt werden); auch Motorradschlösser können verwendet werden; ARGUS und VCÖ schreiben bestimmte Schlösser vor! Schnellspanner, Schnellverschlüsse sind Einladungen für Diebe. Daher immer damit befestigte Teile runter nehmen. Eventuell ein Zweitschloss für Hinterrad und Rahmen verwenden (für besonders Vorsichtige!). Das Rad sollte unbedingt angehängt werden, sonst kann es einfach weggetragen werden. Zuhause in einem versperrbaren Raum abstellen, nicht auf dem Gang stehen lassen. Dunkle, schlecht frequentierte Abstellplätze vermeiden! Das Rad möglichst nicht über Nacht im Freien stehen lassen. Das Rad nicht immer am selben Platz abstellen
- Wer ein **teures Spezial-Fahrrad** besitzt: für kleinere Alltagswege ein **billiges Zweitrad anschaffen**.
- Nach Möglichkeit das **Rad codieren lassen** (ein individueller Code wird in das Rad geätzt, das Rad kann damit eindeutig identifiziert werden). So ein Service wird immer wieder kostenlos angeboten (Infos unter www.polizei-fahrrad.at). Bei ARGUS ist eine Codierung Voraussetzung für den Versicherungsschutz!
- Bei **Verbesserungen** am Rad durch den Zukauf **wertvoller Neuteile** nicht auf die **Änderung der Versicherungssumme** vergessen!
- Ein **Diebstahl muss unverzüglich** bei der **Polizei angezeigt und auch** gleich beim **Versicherer gemeldet werden**, sonst gibt's keine Versicherungsleistung.